



Regionaljournal Steiermark



Brand in einem Zweifamilienhaus in Frojach

Aus bisher unbekannter Ursache brach Montagfrüh in einem Zweifamilienhaus in Frojach ein Brand aus. Vier Personen wurden mit dem Verdacht auf eine Rauchgasvergiftung in ein Krankenhaus eingeliefert.

Gegen 02:30 Uhr wurden die Hausbewohner durch einen Rauchmelder auf den Brand aufmerksam und verständigten die Feuerwehr. Ein 66-jähriger Bewohner begab sich sogleich ins Freie. Die 53-jährige Gattin, der 26-jährige Sohn sowie seine 25-jährige Freundin, flüchteten durch die starke Rauchentwicklung auf den Balkon des Wohnhauses. Von dort wurden sie von den Einsatzkräften der Feuerwehren Katsch, Murau und Teufenbach (29 Personen und sechs Fahrzeuge) mit einer Leiter gerettet. Nach der Erstversorgung wurden alle vier Personen mit dem Verdacht auf eine Rauchgasvergiftung ins Krankenhaus nach Friesach eingeliefert.

Die Brandursache sowie die Schadenshöhe sind Gegenstand weiterer polizeilicher Ermittlungen.

